

## Naumburg

### Bilanz 2009 (ist noch nicht erstellt)

Aktiva		Passiva	
1	Anlagevermögen	1	Eigenkapital
		1.3.2	davon Jahresergebnis
2	Umlaufvermögen	2	Sonderposten
2.4	davon flüssige Mittel		
3	Rechnungsabgrenzung	3	Rückstellungen
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	4	Verbindlichkeiten
		5	Rechnungsabgrenzung
	<b>Summe Aktiva</b>		<b>Summe Passiva</b>

Einwohner	5.675	<b>Verwaltung</b>			
Ortsteile	5	56,0	Mitarbeiter zuzügl.	16,0	in Eigenbetrieben
<b>Hebesätze in Prozent</b>		<b>Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft</b>			
GrdSt A	320	km	eigenes Straßennetz	0	
GrdSt B	320	2	Kindergärten mit	100	Plätzen
GwSt	340	5	Jugendzentren	0	Seniorenheim
Kreisumlage	32,5	1	Stadthalle	5	Bürgerhäuser
Schulumlage	22,5	2	Freibad	0	Hallenbäder
Eigenbetriebe für	Stadtwerke (Wasser, Abwasser, Bauhof)	0	Sporthallen	4	Sportplätze
Eigengesellschaft für					

Ergebnishaushalt		Rechnungsergebnisse					Planansätze			Kennziffern				
		Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €					2008	2009	2010	2008	2009	2010		
Einwohner	Konto-Nr. (KVKR)	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	<b>strenger Haushaltsausgleich</b> <sup>1</sup>  <b>fiktiver Haushaltsausgleich</b> <sup>2</sup>  <b>Haushaltssicherungskonzept</b> <sup>3</sup>  <b>Freie Spitze</b> <sup>4</sup>	2008	2009	2010		
Ordentliche Erträge	50 bis 55					5.693	5.675	5.675					nein	nein
Ordentliche Aufwendungen	60 bis 76						7.641	7.018					nein	nein
<b>Verwaltungsergebnis</b>							-1.443	-1.644					ja	ja
Finanzerträge	56,57						131	138					nein	nein
Finanzaufwendungen	77						550	494					ja	ja
<b>Finanzergebnis</b>							-419	-357					nein	nein
<b>Ordentliches Ergebnis pro Kopf</b>							-1.862	-2.000					nein	nein
							-328	-352						
außerordentliche Erträge	59						0	0						
außerordentliche Aufwendungen	79						0	23						
<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							0	-23						
<b>Jahresergebnis</b>							-1.862	-2.023						

**Ergebnishaushalt in T €**

Jahr	Verwaltungs-ergebnis	Finanzergebnis	Außer-ordentliches Ergebnis	Jahres-ergebnis
2004	0	0	0	0
2005	0	0	0	0
2006	0	0	0	0
2007	0	0	0	0
2008	0	0	0	0
2009	-1.443	-419	0	-1.862
2010	-1.644	-357	-23	-2.023

<sup>1</sup> Ein strenger Haushaltsausgleich ist erreicht, wenn das ordentliche Ergebnis "0" oder positiv ist.

<sup>2</sup> Ein fiktiver Haushaltsausgleich kann durch ein positives außerordentliches Ergebnis erreicht sein.

<sup>3</sup> Ein Haushaltssicherungskonzept muss erstellt werden, wenn das ordentliche Ergebnis negativ ist.

<sup>4</sup> Freie Spitze bedeutet Jahresüberschuss und damit Zuführung zum Eigenkapital in der Bilanz.

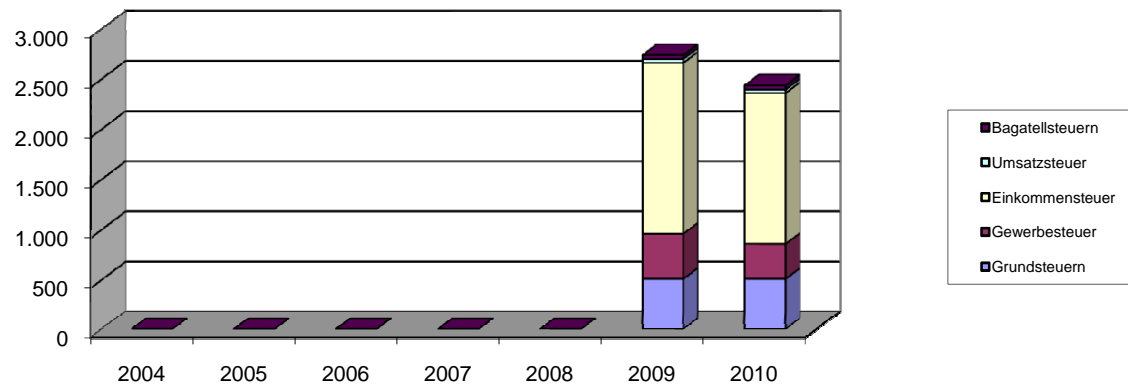
Finanzhaushalt										Kennziffern			
		2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2008	2009	2010		
Finanzmittelfluss									<b>Liquiditätsprobleme</b> <sup>5</sup>	2008	2009	2010	
aus Verwaltungstätigkeit	9					-980	-1.372	ja					ja
aus Investitionstätigkeit	15					-188	-262						
aus Finanzierungstätigkeit	18					98	78						
<b>Cash-Flow</b>						-1.071	-1.556						
Finanzmittelbestand 1.1.	20					0	-1.071						
<b>Finanzmittelbestand 31.12.</b>						-1.071	-2.626						

<sup>5</sup> Liquiditätsprobleme können bei einem negativen Cash-Flow auftreten.

Erträge		Rechnungsergebnisse						Planansätze			Kennziffern		
		Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €						2008	2009	2010	2008	2009	2010
Einwohner	Konto-Nr. (KVKR)	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010					
<b>ordentliche Erträge gesamt</b>	50 bis 55					5.693	5.675	5.675					
jährl. Veränderung							#DIV/0!	-13,3%	<b>Steuerquote <sup>1</sup></b>		<b>44,2%</b>	<b>45,4%</b>	
<b>Off.-rechtl. Lstg.-entgelte</b>	51						144	142	<b>Zuwendungsquote <sup>2</sup></b>		<b>39,7%</b>	<b>37,6%</b>	
Anteil an ordentlichen Erträgen							2,3%	2,6%	<b>Gemeinschaftsteuerquote <sup>3</sup></b>		<b>63,5%</b>	<b>63,0%</b>	
<b>Erträge aus Zuweisungen</b>	54						2.464	2.018	<b>Gewerbsteuerquote <sup>4</sup></b>		<b>16,4%</b>	<b>14,4%</b>	
davon vom Land	5401						1.785	1.340	<b>Bagatellsteuerquote <sup>5</sup></b>		<b>1,3%</b>	<b>1,6%</b>	
<b>Steuereinnahmen</b>	55						2.740	2.438					
jährliche Veränderung							#DIV/0!	-11,0%					
pro Kopf							483 €	430 €					
<b>Einkommensteuer</b>	5500						1.700	1.500					
Anteil an Steuereinnahmen							62,1%	61,5%					
<b>Umsatzsteuer</b>	5504						39	35					
Anteil an Steuereinnahmen							1,4%	1,4%					
<b>Grundsteuer A</b>	5551						77	72					
Anteil an Steuereinnahmen							2,8%	3,0%					
<b>Grundsteuer B</b>	5552						437	442					
Anteil an Steuereinnahmen							16,0%	18,1%					
<b>Gewerbsteuer</b>	5553						450	350					
Anteil an ordentl. Erträgen							7,3%	6,5%					
jährliche Veränderung							#DIV/0!	-22,2%					
<b>Gewerbsteuer netto</b>	5553./738010						375	270					
jährliche Veränderung							#DIV/0!	-28,0%					
pro Kopf							66 €	48 €					
<b>Spielapparatsteuer</b>	555912						3	3					
<b>Hundsteuer</b>	555920						24	27					
<b>Zweitwohnungsteuer</b>	555960						0	0					

<sup>1</sup> Diese Quote ist das Verhältnis von Steuererträgen zu ordentlichen Erträgen. Je höher sie ist, desto größer ist die Selbstfinanzierung der Kommune.  
<sup>2</sup> Diese Quote ist das Verhältnis von öffentlichen Zuweisungen zu den ordentlichen Erträgen. Sie drückt das Maß der finanziellen Abhängigkeit der Kommune aus.  
<sup>3</sup> Diese Quote erklärt den Anteil von Einkommen- und Umsatzsteuer am Steueraufkommen.  
<sup>4</sup> Diese Quote erklärt den Anteil der Gewerbesteuer am Steueraufkommen.  
<sup>5</sup> Diese Quote erklärt den Anteil aller Bagatellsteuern am Steueraufkommen.

Steuererträge in T€



Aufwendungen	Rechnungsergebnisse							Planansätze			Kennziffern			
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €							2008	2009	2010	2008	2009	2010	
Einwohner	Konto-Nr.	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010						
	(KVKR)					5.693	5.675	5.675						
<b>ordntl. Aufwendungen ges.</b>	60 bis 78						7.641	7.018						
jährl. Veränderung							#DIV/0!	-8,1%						
<b>für Personal</b>	62,63,64,65						1.616	1.612						
davon für Versorgung	644-646						250	160						
pro Kopf							285 €	284 €						
Personalbestand Kernhaushalt							59,00	56,00						
<b>für Personal der Eigenbetriebe</b>							566	633						
Personalbestand Eigenbetriebe							15,00	16,00						
<b>Personalaufw. inkl. Eigenbetriebe</b>							2.182	2.245						
pro Kopf							385 €	396 €						
Gesamtbestand (Kernhaushalt und EB)							74,00	72,00						
<b>für Sach- und Dienstleistg.</b>	60,61,67-69						1.886	1.771						
<b>für Abschreibungen</b>	66						872	891						
<b>für Steuern</b>	70,73,74						2.721	2.313						
davon GwSt-Umlage	738010						75	80						
davon Umlage an Gemeinden	7354						2.376	2.153						
<b>für Zuweisungen</b>	71						291	265						
<b>für Transferleistungen</b>	72						1	1						
<b>für Zinsen</b>	77						550	494						
<b>Konsumaufwendungen *</b>							5.215	5.033						
pro Kopf							919 €	887 €						

\* Durch die Kennziffer Konsumausgaben (vgl. auch Kennziffern) kann z.B. dargestellt werden, ob die durch Auslagerung erreichte Senkung der Personalausgaben tatsächlich zu geringeren Ausgaben geführt hat oder ob aufgrund höherer Zuschüsse lediglich eine Ausgabenverlagerung stattfand.

<sup>1</sup> Diese Quote gibt an, welchen Anteil die Personalauswendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen.

<sup>2</sup> Die Personalintensität ist die Relation zwischen Einwohner- und Beschäftigtenzahl. Ein hoher Wert bedeutet, dass rechnerisch jeder Bedienstete für eine große Zahl von Einwohnern tätig werden muss.

<sup>3</sup> Diese Quote drückt die kommunale Eigenverantwortlichkeit der Gesamtaufwendungen aus. Hier werden die Aufwendungen für Personal, Sach- und Dienstleistungen, Abschreibungen, Zuweisungen und Zinsen zu den gesamten ordentlichen Aufwendungen in Beziehung gesetzt.

<sup>4</sup> Diese Quote drückt den Aufwandsanteil für Sach- und Dienstleistungen aus. Ein niedriger Wert lässt erkennen, dass die Kommune sich vermehrt für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

<sup>5</sup> Diese Quote zeigt den Zinsaufwand an den ordentlichen Aufwendungen an.

<sup>6</sup> Diese Quote verdeutlicht die beanspruchten ordentlichen Erträge für den Zinsaufwand.

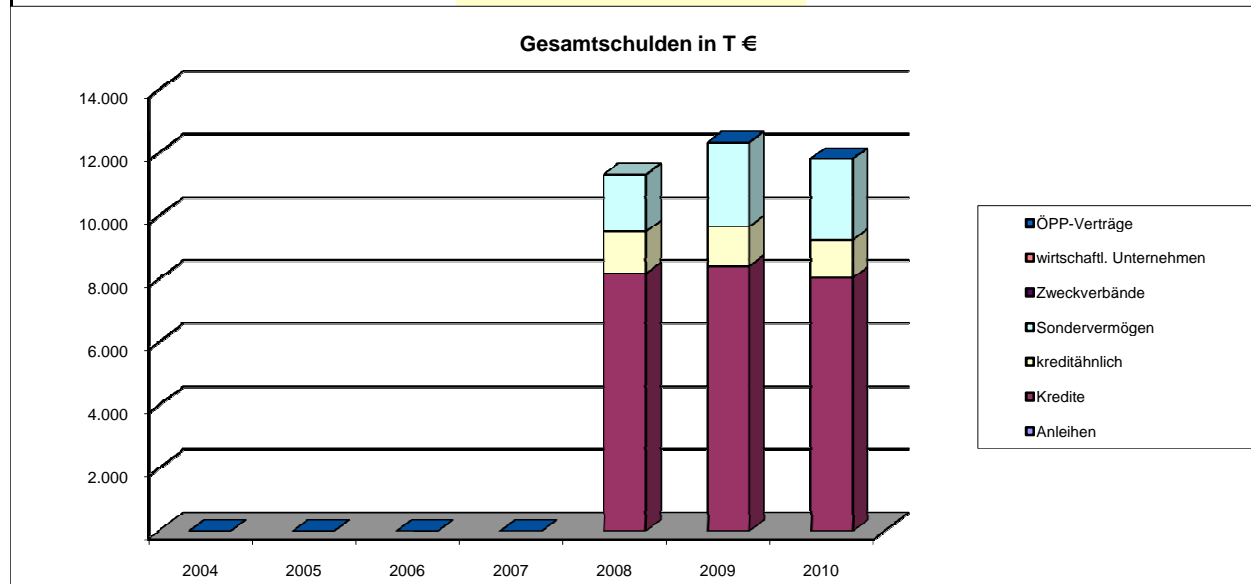
<sup>7</sup> Diese Quote gibt an, welcher Anteil der Aufwendungen weitgehend unbeeinflussbar ist. Achtung: Eine niedrige Quote kann bedeuten, dass das Vermögen weitgehend abgeschrieben ist (Überalterung des Anlagevermögens).

**Aufwendungen in T€**

Jahr	Personalaufwand	Sachaufwand	Abschreibung	Zinsaufwand	Steuern	Zuweisungen	Transferleistungen
2004	~0,2	~0,1	~0,1	~0,1	~0,1	~0,1	~0,1
2005	~0,2	~0,1	~0,1	~0,1	~0,1	~0,1	~0,1
2006	~0,2	~0,1	~0,1	~0,1	~0,1	~0,1	~0,1
2007	~0,2	~0,1	~0,1	~0,1	~0,1	~0,1	~0,1
2008	~0,2	~0,1	~0,1	~0,1	~0,1	~0,1	~0,1
2009	~1,8	~1,4	~0,8	~0,4	~0,8	~0,2	~0,2
2010	~1,6	~1,4	~0,8	~0,4	~0,8	~0,2	~0,2

Vermögensrechnung	Rechnungsergebnisse					Planansätze		Kennziffern		
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €							2008	2009	2010
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010			
Einwohner					5.693	5.675	5.675			
<b>Bilanzsumme</b>					0	0	0	<b>Eigenkapitalquote <sup>1</sup></b>		
<b>Anlagevermögen</b>					0	0	0	<b>Anlagendeckungsgrad <sup>2</sup></b>		
Immaterielles Vermögen					0	0	0	<b>Anlagenintensität <sup>3</sup></b>		
Sachanlagen					0	0	0	<b>Reinvestitionsquote <sup>4</sup></b>		
Finanzanlagen					0	0	0	<b>Investitionsquote <sup>5</sup></b>		
Bruttoinvestitionen					0	1.139	1.039	<b>Kreditlaufzeit <sup>6</sup></b>		
<b>Umlaufvermögen</b>					0	0	0	<b>Steuerschuldenquote <sup>7</sup></b>		
flüssige Mittel					0,0	0,0	0,0		130,7%	116,6%
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>					0	0	0			
<b>nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag</b>					0	0	0			
<b>Eigenkapital</b>					0	0	0			
Netto Position					0	0	0			
Rücklagen und Sonderrücklagen					0	0	0			
Ergebnisvortrag					0	0	0			
Jahresergebnis					0	0	0			
<b>Sonderposten</b>					0	0	0			
davon Investitionsbeiträge					0	0	0			
<b>Rückstellungen</b>					0	0	0			
davon Pensionsrückstellungen					0	0	0			
<b>Verbindlichkeiten</b>					0	0	0			
aus Kreditaufnahmen					0	0	0			
davon zur Liquiditätssicherung					0	0	0			
bei Sondervermögen und verbd. Unternehmen					0	0	0			
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>					0	0	0			

<sup>1</sup> Diese Quote zeigt auf, wieviel Prozent des Vermögens der Kommune gehört  
<sup>2</sup> Diese Quote zeigt auf, wieviel Prozent des Anlagevermögens der Kommune gehört  
<sup>3</sup> Diese Quote zeigt das Verhältnis des Anlagevermögens zur Bilanzsumme  
<sup>4</sup> Diese Quote zeigt den Umfang der durch Abschreibungen erwirtschafteten Neuinvestitionen  
<sup>5</sup> Diese Quote zeigt, in welchem Umfang die Kommune investiert  
<sup>6</sup> Diese Quote zeigt die rechnerische Kreditlaufzeit in Jahren  
<sup>7</sup> Diese Kennziffer drückt aus, wieviel mal das gesamte Steueraufkommen eingesetzt werden muss, um alle Schulden im Kernhaushalt zu tilgen



Anlagen	Rechnungsergebnisse					Planansätze			Abkürzungsverzeichnis	
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €									
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010			
Einwohner					5.693	5.675	5.675	Aufwendg.	Aufwendungen	
<b>Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten gem. Muster 4 zu §1 GemHVO</b>										
1. aus Anleihen					0	0	0	außerord. Ergeb.	außerordentliches Ergebnis	
2. aus Krediten					8.179	8.398	8.033	Dienstleistg.	Dienstleistungen	
2.6 davon vom Kreditmarkt					2.134	2.049	1.637	EB	Eigenbetrieb	
3. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					1.326	1.263	1.200	EK	Eigenkapital	
4. der Sondervermögen					1.809	2.652	2.567	gem.	gemäß	
5. aus Rücklagen und Sonderrücklagen					0	0	0	GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung	
6. aus Mitgliedschaften in Zweckverbänden					0	0	0	ges.	gesamt	
7. aus Beteiligung an wirtschaftl. Unternehmen.					0	0	0	GrdStA	Grundssteuer A	
8. aus lfr. Mietverträgen und ÖPP-Verträgen					0	0	0	GrdStB	Grundssteuer B	
Summe					11.314	12.313	11.801	GwSt	Gewerbsteuer	
pro Kopf					1.987,33	2.169,76	2.079,40	ha	Hektar	
<b>Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen gem. Muster 5 zu §1 GemHVO</b>										
1. Rücklagen und Sonderrücklagen					0	0	0	HH	Haushalt	
pro Kopf					0,00	0,00	0,00	inkl.	inklusive	
1.1 aus Überschüssen des ord. Ergebnisses					0	0	0	jährl.	jährlich	
1.2 aus Überschüssen des außerord. Ergeb.					0	0	0	km	Kilometer	
1.3 zweckgebundene Rücklage					0	0	0	KVVR	Kommunaler Verwaltungsrahmen	
1.4 Sonderrücklage					0	0	0	lfr.	langfristig	
2. Rückstellungen (Summe)					0	0	0	Leistg.	Leistungen	
pro Kopf					0,00	0,00	0,00	öff.rechtl Lstg.-entgelte	öffentlich rechtliche Leistungsentgelte	
<b>Übersicht über die Fraktionszuschüsse gem. Muster 6 zu §1 GemHVO</b>										
1. Gesamtbetrag der Mittel					0	0	0	ÖPP	Öffentlich private Partnerschaft	
3. Zus. gewährte geldwerte Leistg. (Summe)					0	0	0	ord.	ordentliche	
Summe Fraktionsfinanzierung					0	0	0	Personalaufw.	Personalaufwand	
pro Kopf					0,00	0,00	0,00	Rechn.-Abgrenz.-Posten	Rechnungsabgrenzungsposten	
								Unternehm.	Unternehmen	
								verbd.	verbundene	
								wirtschaftl.	wirtschaftliche	
								zus.	zusätzlich	